

TOP 2: Entwurf eines Landesgesetzes zur Änderung der polizeilichen Strukturen und zur Optimierung der Organisation in der Polizei
- Ministerium des Innern und für Sport -

Beschluss:

Der Ministerrat beschließt den Entwurf eines Landesgesetzes zur Änderung der polizeilichen Strukturen und zur Optimierung der Organisation in der Polizei.

Erläuterungen:

Die im Koalitionsvertrag vorgesehene Verbesserung der Struktur der rheinland-pfälzischen Polizei soll mit der Zusammenlegung der Bereitschaftspolizei, des Wasserschutzpolizeiamtes und der Zentralstelle für Polizeitechnik zu einem Polizeipräsidium Einsatz, Logistik und Technik umgesetzt werden. In dem neuen Polizeipräsidium werden zentrale Dienstleistungen für die Polizei im Bereich der Einsatzunterstützung landesweit gebündelt. Ziel ist es die Zuständigkeiten und Aufgaben sowie die Aufbau- und Ablauforganisationen der Bereitschaftspolizei, des Wasserschutzpolizeiamtes und der Zentralstelle für Polizeitechnik zu bündeln und damit die Struktur der rheinland-pfälzischen Polizei zu optimieren. Die im Koalitionsvertrag vereinbarte zentrale Stelle für Polizeigesundheit soll ebenfalls im Polizeipräsidium Einsatz, Logistik und Technik eingerichtet werden und neue Konzepte für den Arbeits- und Gesundheitsschutz entwickeln.

Der Bereich der Fortbildung, der bislang der Landespolizeischule übertragen war, wird zukünftig von der Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz übernommen und die Landespolizeischule aufgelöst. Mit der beschriebenen Neuorganisation der polizeilichen Behördenlandschaft gehen Gesetzes- und Verordnungsänderungen einher. Das Artikelgesetz stellt die erforderliche gesetzliche Grundlage für die Änderung der polizeilichen Strukturen im Land Rheinland-Pfalz dar.